



Halbjahresbericht zum 30. September 2016

UniInstitutional Global High Dividend Equities

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uninstitutional Global High Dividend Equities	5
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	12

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Aktien- und Rentenmärkten während des Berichtszeitraums (1. April bis 30. September 2016). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk zu Ihren Anlagen, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende des Rechenschaftszeitraums am 30. September 2016.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Die internationalen Finanzmärkte waren in den letzten sechs Monaten vor allem von der Geldpolitik der internationalen Notenbanken, der Brexit-Abstimmung in Großbritannien und einer Erholung der Rohstoffpreise geprägt. Positiv auf die Aktienmärkte wirkten zunächst die besser als erwartet ausgefallene Berichtssaison sowie zufriedenstellende Konjunkturdaten. Nach dem unerwarteten Votum der britischen Bevölkerung für einen Austritt aus der Europäischen Union kam es Ende Juni zu einem Kurseinbruch. Dieser konnte im Anschluss jedoch wieder mehr als wettgemacht werden. Im August und September tendierten die Aktienkurse dann seitwärts, da sich die positiven und negativen Meldungen die Waage hielten. Zudem drehte sich das Übernahmekarusell weiter. Ende September überraschte dann die OPEC mit der Ankündigung, die Ölförderung zu deckeln, was sich positiv auf den Ölpreis auswirkte. Darüber hinaus hatte die Geldpolitik der großen Notenbanken in den USA, Japan und Europa immer wieder Einfluss. Diese gab vor allem die Richtung an den Rentenmärkten vor. Die Frage, ob und wann die US-Notenbank Fed nun endlich den nächsten Zinserhöhungsschritt macht, war das marktbeherrschende Thema. Da sie bislang davon abgesehen hat, konnten die US-Rentenmärkte zulegen. In Europa zeigt sich ein anderes Bild: Die Europäische Zentralbank unterstützte die Märkte mit ihrem weitreichenden Anleiheankaufprogramm, das ab Juni 2016 auch Unternehmensanleihen umfasste. Hier verbuchte der Rentenmarkt leichte Zuwächse. Höher verzinsliche Papiere wie Unternehmens- und Schwellenländeranleihen profitierten deutlich von dem bisherigen Ausbleiben einer US-Zinserhöhung sowie von der Suche der Investoren nach positiver Rendite.

Rentenmärkte weitgehend von der Geldpolitik bestimmt

Europäische Staatsanleihen mussten im Berichtszeitraum zunächst Verluste hinnehmen. In diesem Zusammenhang kamen Befürchtungen auf, der starke Renditeanstieg aus dem Vorjahr könne sich womöglich wiederholen. Als belastend erwies sich vor allem eine starke Emissionstätigkeit am langen und ultralangen Ende der Zinsstrukturkurve. So waren die Finanzminister versucht, sich möglichst langfristig zu niedrigen Konditionen zu verschulden und gaben Papiere mit Laufzeiten von 30, 50 und sogar 100 Jahren heraus. Ab Mai setzte dann jedoch eine Gegenbewegung ein. Schwache Aktiennotierungen erhöhten die Risikoaversion der Marktteilnehmer. Im weiteren Verlauf machte sich zusehends Unsicherheit über das nahende EU-

Referendum in Großbritannien breit. Die Briten stimmten letztlich für den Austritt, was den Renditerückgang bei Bundesanleihen noch verstärkte. Bundesanleihen mit einer zehnjährigen Laufzeit markierten dabei ein Allzeittief von minus 0,2 Prozent. Leicht bessere Konjunkturdaten aus den USA sorgten später für eine Trendwende. Über weite Strecken war jedoch die Sommerpause merklich zu spüren, was an geringen Handelsumsätzen abzulesen war. Die Ankäufe der Europäischen Zentralbank erwiesen sich als stützend. Dies war vor allem bei Peripherieanleihen deutlich zu spüren. Weder die Krise im italienischen Bankensektor, noch die schwierige Regierungsbildung in Spanien erwiesen sich als kursbelastend. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index ergab sich in Summe ein Plus von 0,7 Prozent.

Der Handel am US-Rentenmarkt war in erster Linie von den Äußerungen der US-Notenbank Fed geprägt. Zunächst handelten die Papiere seitwärts, bis es Mitte Mai Hinweise auf einen möglicherweise schon bald folgenden Zinsschritt gab. Die Renditen zogen daraufhin kurzzeitig an. Ein überraschend schwacher US-Arbeitsmarktbericht und weitere Wirtschaftszahlen, die hinter den Erwartungen zurückblieben, ließen im Juni jedoch Zweifel an dem Vorhaben aufkommen. Vor dem Hintergrund des Brexit-Votums erschienen weitere Schritte dann immer unwahrscheinlicher, sodass die Renditeentwicklung wieder deutlich rückläufig war. Gute Konjunkturdaten im Sommer ließen jedoch wieder Spekulationen über eine weitere mögliche Zinserhöhung der US-Notenbank aufkommen. Die Kommentare der verschiedenen Fed-Mitglieder sorgten für größere Schwankungen in beide Richtungen. Nach dem Notenbankensymposium im amerikanischen Jackson Hole schien eine Zinserhöhung im September schon als ausgemachte Sache. Die Rendite zehnjähriger Papiere, die Anfang Juli noch bei rund 1,35 Prozent lag, stieg im Vorfeld der Sitzung auf über 1,7 Prozent an. Letztlich entschieden sich die Währungshüter aber dafür, weiter abzuwarten. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index gewannen US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 2,0 Prozent an Wert.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen erfuhr zunächst durch die bloße Absicht, ab Juni dann durch die konkreten Käufe von Anleihen durch die EZB eine massive Unterstützung. Die Folge waren weiter rückläufige Renditen. Im Spätsommer gelang es sogar den ersten Unternehmen, sich zu negativen Renditen zu refinanzieren. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index, ER00, verteuerten sich Unternehmensanleihen um 3,6 Prozent.

Papiere aus den aufstrebenden Volkswirtschaften entwickelten sich infolge steigender Rohstoffpreise und des Ausbleibens einer US-Zinserhöhung sehr erfreulich. Als stützend erwiesen sich auch hohe Mittelzuflüsse. In Anbetracht des anhaltenden Niedrigzinsumfelds wurden viele Anleger bei der Suche nach Rendite in den Schwellenländern fündig. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war ein kräftiges Plus von 9,3 Prozent zu verzeichnen.

Aktienmärkte größtenteils freundlich

Die globalen Aktienmärkte haben im vergangenen Halbjahr eine regelrechte Achterbahnfahrt absolviert. Die Unsicherheit über den Kurs der US-Notenbankpolitik, die Ölpreisschwäche sowie die Brexit-Abstimmung in Großbritannien waren die maßgeblichen Einflussfaktoren. Der MSCI World Index konnte dennoch in lokaler Währung per saldo um 4,9 Prozent zulegen.

In der Eurozone trat der EURO STOXX 50 mit einem kleinen Minus von -0,1 Prozent auf der Stelle. Der deutsche Leitindex DAX hingegen gewann 5,5 Prozent. Nach einem verhaltenen Start in das Halbjahr wegen Sorgen über die weitere Politik der Europäischen Zentralbank, ging es vorübergehend wieder aufwärts. Vor allem der höhere Ölpreis beflügelte Öl- und Gaswerte. Anschließend verunsicherten eine verhaltene Berichtsaison, Sorgen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung sowie des Brexit-Referendums in Großbritannien die Marktteilnehmer. Dann zog der Brexit-Beschluss am 23. Juni die Märkte deutlich ins Minus. Vor dem Hintergrund positiver Wirtschaftsdaten, in denen die Auswirkungen des geplanten EU-Austritts der Briten noch gar nicht enthalten waren, kam es im Juli und August aber zu einer starken Gegenbewegung nach oben. Stützend wirkten ebenfalls die robusten Quartalergebnisse vieler Unternehmen sowie rege Übernahmeaktivitäten. Im September ging es wieder leicht nach unten. Die Europäische Zentralbank hatte sich auf ihrer letzten Sitzung vorerst gegen weitere geldpolitische Maßnahmen entschieden, was für Enttäuschung sorgte.

Der Beginn des Halbjahrs war in den USA von relativer Stabilität geprägt. Der positive Verlauf der Berichtsaison für das erste Quartal wirkte unterstützend. Die Lage verbesserte sich weiter, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Mit dem Brexit-Votum, das die US-Börsen ebenfalls belastete, schien der nächste Zinsschritt der US-Notenbank Fed in weite Ferne gerückt zu sein. Im Juli ging es dank einer weiteren erfreulichen Berichtssaison der Unternehmen wieder nach oben. Danach rückte dann die Frage nach einer Zinserhöhung durch die Fed noch in diesem Jahr wieder in den Vordergrund. Unter dem Strich gewann der marktbreite S&P 500 Index im Berichtshalbjahr 5,3 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index stieg gleichzeitig um 3,5 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index 1,8 Prozent ab. Belastend wirkte sich insbesondere die anhaltende Stärke des Yen aus. Der Brexit Ende Juni erwies sich hier nur als ein zusätzlicher Belastungsfaktor, der den Yen-Wechselkurs noch weiter nach oben trieb. Im Juli und August sorgte ein neues Wertpapierankaufprogramm der Bank of Japan für eine Erholung. Die Regierung schnürte Anfang August zusätzlich ein Konjunkturpaket über umgerechnet 118 Milliarden Euro zur Förderung der heimischen Wirtschaft. Im September kündigte die Bank of Japan weitere unkonventionelle geldpolitische Maßnahmen an. Der Aktienmarkt tendierte wieder etwas schwächer.

Die Börsen der Schwellenländer konnten sich vor dem Hintergrund der anhaltend lockeren US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise gut entwickeln. Die Aussicht auf einen weiteren Aufschub möglicher US-Zinserhöhungen wirkte sich tendenziell positiv aus. Der MSCI Emerging Markets Index legte in lokaler Währung um 6,6 Prozent zu.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniInstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	138.111.371,44	15,11
Lebensmittel, Getränke & Tabak	84.231.086,79	9,22
Versicherungen	74.821.608,51	8,19
Telekommunikationsdienste	71.250.866,23	7,80
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	69.860.784,57	7,64
Investitionsgüter	63.825.528,76	6,98
Versorgungsbetriebe	63.266.342,62	6,92
Energie	62.129.043,76	6,80
Hardware & Ausrüstung	38.396.547,12	4,20
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	37.727.859,75	4,13
Gebrauchsgüter & Bekleidung	31.458.325,18	3,44
Diversifizierte Finanzdienste	23.997.650,62	2,63
Software & Dienste	22.431.893,49	2,45
Verbraucherdienste	21.353.133,40	2,34
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	14.202.000,00	1,55
Transportwesen	12.846.418,08	1,41
Banken	11.886.070,29	1,30
Medien	11.388.622,96	1,25
Immobilien	9.604.250,39	1,05
Sonstige ²⁾	13.004.000,49	1,42
Summe	875.793.404,45	95,83
2. Investmentanteile	9.027.000,00	0,99
3. Bankguthaben	27.041.488,14	2,96
4. Sonstige Vermögensgegenstände	11.415.571,53	1,25
Summe	923.277.464,12	101,03
II. Verbindlichkeiten	-9.353.845,32	-1,03
III. Fondsvermögen	913.923.618,80	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,75 %.

UnInstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

Stammdaten des Fonds

UnInstitutional Global High Dividend Equities	
Auflegungsdatum	01.09.2010
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	100,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	5.771.662
Anteilwert (in Fondswährung)	158,35
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,55
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	50.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Australien

AU000000CTX1	Caltex Australia Ltd.	STK	240.000,00	240.000,00	0,00 AUD	34,2500	5.599.073,63	0,61
AU000000SCG8	Scentre Group Ltd.	STK	3.000.000,00	0,00	0,00 AUD	4,7000	9.604.250,39	1,05
AU000000SGP0	Stockland Trust Group	STK	2.100.000,00	0,00	0,00 AUD	4,7600	6.808.800,49	0,75
AU000000SUN6	Suncorp Group Ltd.	STK	855.400,00	855.400,00	0,00 AUD	12,1100	7.055.986,65	0,77
							29.068.111,16	3,18

Deutschland

DE0008404005	Allianz SE	STK	173.000,00	0,00	0,00 EUR	132,1000	22.853.300,00	2,50
DE000BASF111	BASF SE	STK	259.100,00	259.100,00	0,00 EUR	76,1100	19.720.101,00	2,16
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	200.000,00	200.000,00	0,00 EUR	71,0100	14.202.000,00	1,55
DE0005HA0159	Schaeffler AG	STK	440.000,00	440.000,00	0,00 EUR	14,0800	6.195.200,00	0,68
							62.970.601,00	6,89

Finnland

FI0009013403	Kone Corporation (New)	STK	183.187,00	183.187,00	0,00 EUR	45,1700	8.274.556,79	0,91
FI0009013296	Neste Oyj	STK	150.000,00	150.000,00	0,00 EUR	37,9400	5.691.000,00	0,62
FI0009005987	UPM-Kymmene Corporation	STK	300.000,00	0,00	0,00 EUR	18,8000	5.640.000,00	0,62
							19.605.556,79	2,15

Frankreich

FR0000120628	AXA S.A.	STK	470.000,00	0,00	0,00 EUR	18,9400	8.901.800,00	0,97
FR0000120271	Total S.A.	STK	574.700,00	0,00	43.300,00 EUR	42,1700	24.235.099,00	2,65
FR0000125486	Vinci S.A.	STK	370.100,00	0,00	0,00 EUR	68,1200	25.211.212,00	2,76
							58.348.111,00	6,38

Großbritannien

GB0002875804	British American Tobacco Plc.	STK	265.000,00	265.000,00	0,00 GBP	49,3000	15.105.214,48	1,65
GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	1.307.000,00	207.000,00	0,00 GBP	16,4300	24.828.315,41	2,72
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	8.909.000,00	0,00	0,00 GBP	2,2175	22.841.608,86	2,50
							62.775.138,75	6,87

Hongkong

HK0002007356	CLP Holding Ltd.	STK	787.000,00	787.000,00	0,00 HKD	80,1500	7.237.788,44	0,79
							7.237.788,44	0,79

Israel

IL0002300114	Bezeq Israeli Telecommunication Corporation Ltd.	STK	1.841.000,00	0,00	0,00 ILS	7,0690	3.087.258,39	0,34
							3.087.258,39	0,34

Uninstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Italien								
IT0003132476	ENI S.p.A.	STK	1.229.000,00	1.229.000,00	0,00 EUR	12,8200	15.755.780,00	1,72
							15.755.780,00	1,72
Japan								
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd.	STK	433.000,00	433.000,00	0,00 JPY	2.415,0000	9.190.935,41	1,01
JP3269600007	Kuraray Co. Ltd.	STK	450.000,00	450.000,00	0,00 JPY	1.491,0000	5.897.186,19	0,65
JP3735400008	Nippon Telegraph & Telephone Corporation	STK	173.600,00	0,00	403.400,00 JPY	4.614,0000	7.040.151,32	0,77
							22.128.272,92	2,43
Jersey								
JE00B8KF9B49	WPP Plc.	STK	543.000,00	543.000,00	0,00 GBP	18,1400	11.388.622,96	1,25
							11.388.622,96	1,25
Kanada								
CA05534B7604	BCE Inc.	STK	305.000,00	0,00	86.000,00 CAD	60,5900	12.514.356,34	1,37
CA7800871021	Royal Bank of Canada	STK	216.000,00	216.000,00	0,00 CAD	81,2600	11.886.070,29	1,30
							24.400.426,63	2,67
Niederlande								
NL0010773842	NN Group N.V.	STK	330.000,00	0,00	0,00 EUR	27,3500	9.025.500,00	0,99
							9.025.500,00	0,99
Norwegen								
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA	STK	268.000,00	0,00	0,00 NOK	149,2000	4.452.888,18	0,49
NO0003054108	Marine Harvest ASA	STK	307.270,00	307.270,00	0,00 NOK	143,1000	4.896.637,64	0,54
							9.349.525,82	1,03
Schweiz								
CH0114405324	Garmin Ltd.	STK	320.000,00	320.000,00	0,00 USD	48,1100	13.700.453,86	1,50
CH0038863350	Nestle S.A.	STK	126.800,00	126.800,00	0,00 CHF	76,5500	8.911.623,21	0,98
CH0126881561	Swiss Re AG	STK	280.000,00	280.000,00	0,00 CHF	87,6500	22.532.133,68	2,47
							45.144.210,75	4,95
Spanien								
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK	103.000,00	103.000,00	0,00 EUR	44,4700	4.580.410,00	0,50
ES0130960018	Enagas S.A.	STK	270.000,00	270.000,00	0,00 EUR	26,7750	7.229.250,00	0,79
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	2.044.444,00	2.044.444,44	0,44 EUR	6,0520	12.372.975,09	1,35
							24.182.635,09	2,64
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00130H1059	AES Corporation	STK	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00 USD	12,8500	11.435.436,50	1,25
US0220951033	Altria Group Inc.	STK	150.000,00	0,00	247.000,00 USD	63,2300	8.440.420,04	0,92
US0311621009	Amgen Inc.	STK	140.000,00	140.000,00	0,00 USD	166,8100	20.782.593,22	2,27
US00206R1023	AT&T Inc.	STK	713.000,00	713.000,00	0,00 USD	40,6100	25.767.491,32	2,82
US0536111091	Avery Dennison	STK	129.000,00	0,00	0,00 USD	77,7900	8.930.239,39	0,98
US12673P1057	CA Inc.	STK	606.400,00	606.400,00	0,00 USD	33,0800	17.851.483,49	1,95
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	900.000,00	400.000,00	0,00 USD	31,7200	25.405.357,30	2,78
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK	258.000,00	0,00	0,00 USD	104,5200	23.997.650,62	2,63
US2371941053	Darden Restaurants Inc.	STK	391.300,00	0,00	0,00 USD	61,3200	21.353.133,40	2,34
US2333311072	DTE Energy Co.	STK	299.800,00	0,00	0,00 USD	93,6700	24.990.892,59	2,73
US2910111044	Emerson Electric Co.	STK	341.900,00	0,00	0,00 USD	54,5100	16.585.359,97	1,81
US40434L1052	HP Inc.	STK	940.000,00	940.000,00	0,00 USD	15,5300	12.991.189,82	1,42
US4601461035	International Paper Co.	STK	333.000,00	333.000,00	0,00 USD	47,9800	14.218.510,28	1,56
US4781601046	Johnson & Johnson	STK	254.000,00	0,00	0,00 USD	118,1300	26.701.984,52	2,92
US5770811025	Mattel Inc.	STK	659.000,00	77.600,00	218.600,00 USD	30,2800	17.757.871,32	1,94
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK	169.000,00	169.000,00	406.000,00 USD	62,4100	9.386.215,18	1,03
US6703461052	Nucor Corporation	STK	154.000,00	154.000,00	0,00 USD	49,4500	6.776.986,74	0,74
US6951561090	Packaging Corporation of America	STK	120.000,00	120.000,00	0,00 USD	81,2600	8.677.760,97	0,95
US7170811035	Pfizer Inc.	STK	832.573,00	179.573,00	0,00 USD	33,8700	25.094.996,45	2,75
US7181721090	Philip Morris International Inc.	STK	310.000,00	44.000,00	0,00 USD	97,2200	26.820.503,69	2,93
US7607591002	Republic Services Inc.	STK	250.000,00	250.000,00	0,00 USD	50,4500	11.224.081,16	1,23
US7617131062	Reynolds American Inc.	STK	478.000,00	0,00	0,00 USD	47,1500	20.056.687,73	2,19
US9113121068	United Parcel Service -B-	STK	132.000,00	0,00	0,00 USD	109,3600	12.846.418,08	1,41

Uninstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
US91913Y1001	Valero Energy Corporation	STK	230.000,00	0,00	0,00	USD 53,0000	10.848.091,13	1,19
US94106L1098	Waste Management Inc.	STK	467.100,00	0,00	14.300,00	USD 63,7600	26.503.778,59	2,90
Summe Aktien							435.445.133,50	47,64
Summe Aktien							839.912.673,20	91,92
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Schweiz								
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	STK	100.000,00	100.000,00	0,00	CHF 241,0000	22.126.331,25	2,42
Summe sonstige Beteiligungswertpapiere							22.126.331,25	2,42
Summe börsengehandelte Wertpapiere							862.039.004,45	94,34
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Aktien								
Deutschland								
DE0007236101	Siemens AG	STK	132.000,00	132.000,00	0,00	EUR 104,2000	13.754.400,00	1,50
Summe Aktien							13.754.400,00	1,50
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							13.754.400,00	1,50
Investmentanteile								
KVG-eigene Investmentanteile								
DE000A1C81J5	Uninstitutional Euro Reserve Plus	ANT	90.000,00	90.000,00	0,00	EUR 100,3000	9.027.000,00	0,99
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile							9.027.000,00	0,99
Summe der Anteile an Investmentanteilen							9.027.000,00	0,99
Summe Wertpapiervermögen							884.820.404,45	96,83
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Bankguthaben bei:								
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		16.257.552,02				16.257.552,02	1,78
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		8.815.768,79				8.815.768,79	0,96
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD		710.597,18				484.025,05	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		247.075,04				167.315,66	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		39.464,77				36.232,80	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD		1.594.487,42				182.956,87	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ILS		152.443,07				36.163,37	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		47.899.345,53				421.002,10	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	SGD		49.720,61				32.461,06	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		683.221,31				608.010,42	0,07
Summe der Bankguthaben							27.041.488,14	2,95
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							27.041.488,14	2,95
Sonstige Vermögensgegenstände								
Sonstige Forderungen	EUR		8.507.269,42				8.507.269,42	0,93
Forderungen Corporate Actions	EUR		84.871,41				84.871,41	0,01
Dividendenansprüche	EUR		1.951.468,05				1.951.468,05	0,21
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR		772.491,95				772.491,95	0,08
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		99.470,70				99.470,70	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							11.415.571,53	1,24
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-315.780,00				-315.780,00	-0,03
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		-9.038.065,28				-9.038.065,32	-0,99
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-9.353.845,32	-1,02
Fondsvermögen							913.923.618,80	100,00
Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.								
Anteilwert						EUR	158,35	
Umlaufende Anteile						STK	5.771.662,00	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								96,83

Uninstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2016 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2016
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2016

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,468100 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,864900 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,446100 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,715100 = 1 Euro (EUR)
Israelischer Sheckel	ILS	4,215400 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	113,774600 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,476700 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	8,979700 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	9,626500 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,089200 = 1 Euro (EUR)
Singapur Dollar	SGD	1,531700 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,123700 = 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Australien

AU000000AMC4	Amcor Ltd.	STK		0,00	579.000,00
--------------	------------	-----	--	------	------------

Belgien

BE0003810273	Proximus S.A.	STK		0,00	140.000,00
--------------	---------------	-----	--	------	------------

Dänemark

DK0010274414	Danske Bank A/S	STK		0,00	590.000,00
--------------	-----------------	-----	--	------	------------

Finnland

FI0009003305	Sampo OYJ -A-	STK		0,00	240.000,00
FI0009005961	Stora Enso OYJ -R-	STK		700.000,00	700.000,00

Frankreich

FR0000120503	Bouygues S.A.	STK		0,00	240.000,00
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK		270.000,00	270.000,00
FR0010613471	Suez S.A.	STK		0,00	81.700,00

Großbritannien

GB00B02J6398	Admiral Group Plc.	STK		6.300,00	51.100,00
GB0005603997	Legal & General Group Plc.	STK		0,00	4.895.000,00
GB00B085NH34	National Grid Plc.	STK		1.016.500,00	1.016.500,00
GB0006825383	Persimmon Plc.	STK		0,00	380.000,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc. -A-	STK		0,00	1.176.000,00

Italien

IT0003506190	Atlantia S.p.A.	STK		0,00	639.000,00
IT0003153415	Snam S.p.A.	STK		0,00	3.453.000,00
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale S.p.A.	STK		1.360.000,00	1.360.000,00

Japan

JP3726800000	Japan Tobacco Inc.	STK		354.200,00	354.200,00
JP3165650007	NTT Docomo Inc.	STK		550.000,00	550.000,00

UniInstitutional Global High Dividend Equities

WKN AORPAP
ISIN DE000AORPAP8

Halbjahresbericht
01.04.2016 - 30.09.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Schweden					
SE0000115446	Volvo AB	STK		756.000,00	756.000,00
Schweiz					
CH0012138605	Adecco Group AG	STK		0,00	120.000,00
CH0013841017	Lonza Group AG	STK		30.000,00	30.000,00
CH0012005267	Novartis AG	STK		240.000,00	240.000,00
CH0002497458	SGS S.A.	STK		0,00	7.300,00
Spanien					
ES06445809C1	Iberdrola S.A. BZR 19.07.16	STK		2.000.000,00	2.000.000,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US0236081024	Ameren Corporation	STK		0,00	524.000,00
US1667641005	Chevron Corporation	STK		0,00	290.800,00
US1890541097	Clorox Co.	STK		158.000,00	158.000,00
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK		0,00	653.000,00
US30231G1022	Exxon Mobil Corporation	STK		211.000,00	211.000,00
US4138751056	Harris Corporation	STK		0,00	296.000,00
US5017971046	L Brands Inc.	STK		0,00	159.700,00
US69331C1080	PG & E Corporation	STK		0,00	462.000,00

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert	EUR	158,35
Umlaufende Anteile	STK	5.771.662,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Frankfurt am Main, 4. Oktober 2016

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 238,270 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

sowie die der vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbank angeschlossenen Kreditinstitute

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 3.646 Millionen

Eigenmittel:
EUR 16.555 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 30. September 2016,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2567-7652
Telefax 069 2567-2570
E-Mail: institutional@union-investment.de
Besuchen Sie unsere Webseite:
institutional.union-investment.de